**Ressort: Gesundheit**

# Ärztepräsident schließt weitere Manipulationen bei Organspenden nicht aus

Berlin, 02.01.2013, 18:21 Uhr

**GDN -** Der Präsident der Bundesärztekammer, Frank Ulrich Montgomery, schließt weitere Fälle von Manipulationen bei Organspenden nicht aus. "Die nach Bekanntwerden der ersten Fälle im Herbst beschlossenen neuen Überprüfungen aller Transplantationszentren haben erst kürzlich begonnen", sagte der "Frankfurter Allgemeinen Zeitung" (Donnerstagsausgabe).

"Weitere Fälle können wir derzeit nicht ausschließen. Niemand weiß, was noch alles zu Tage treten wird", so Montgomery. Aus der Tatsache, dass die in Leipzig festgestellten Verstöße 2010 begonnen und bis Ende 2011 gedauert hätten, für 2012 aber nur ein einziger Verstoß festgestellt worden sei, schließt Montgomery, dass Manipulationen bei der Organvergabe seltener geworden sind. "Ich kann mit gutem Gewissen sagen: Nie war die Transplantationsmedizin sicherer als heute", sagte Montgomery.

**Bericht online:**
https://www.germandailynews.com/bericht-5099/aerztepraesident-schliesst-weitere-manipulationen-bei-organspenden-nicht-aus.html

**Redaktion und Veranwortlichkeit:**
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

**Haftungsausschluss:**
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

**Editorial program service of General News Agency:**
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619